



## Handy & Smartphonevertrag Alten Eichen

Stand Juli 2014

Die **Jungen Eichen** haben **gemeinsam** mit den **Mitarbeiter\_innen** von **Alten Eichen** einen Handyvertrag erarbeitet. Dieser Vertrag gilt für alle Kinder und Jugendlichen die in einer Wohngruppe von Alten Eichen betreut werden. Im September 2015 wird der Vertrag erneut überprüft.

Wir (Kinder, Jugendliche & Pädagogen) haben uns **gemeinsam** überlegt, **ab welchem Alter** Kinder und Jugendliche über ein Handy bzw. Smartphone verfügen sollten und haben uns auf folgende Altersregelung einigen können:

- **Bis zum 10. Lebensjahr** sollten Kinder in den Wohngruppen über **kein Handy/Smartphone** verfügen. Maximal für wichtige Wege!
- **Ab 10 Jahren** dürfen die **Kinder** von Alten Eichen über ein **nicht internetfähiges Handy** verfügen. Dieses wird vor dem ins Bettgehen abgegeben und nach der Mittagspause wieder heraus gegeben.
- **Ab 13 Jahren** dürfen die **Jugendlichen** auch über ein **Smartphone** verfügen, 24Stunden am Tag und sieben Tage die Woche
- **Sonderregelungen** sind nur **in Absprache** mit den Sorgeberechtigten, einem Teammitglied, der/dem Casemanager\_in und natürlich mit dem Kind/Jugendlichen möglich.

Wenn jemand über ein **Handy** oder ein **Smartphone** verfügt, trägt er auch **Verantwortung für den Umgang** mit diesem. Wir konnten uns darauf einigen, dass ein **Handy/Smartphone ein Lernfeld für junge Menschen** sein muss. **Lernen bedeutet auch Fehler machen zu dürfen.** Wir die Kinder, Jugendlichen & Pädagogen\_innen haben **gemeinsam Regeln erarbeitet** die klar sind und für **alle Gruppen gelten:**

1. An erster Stelle steht der **Jugendschutz**. Ich halte mich an diesen und habe nur für mein Alter zugelassene Spiele, Apps, Videos, Musik etc. auf meinem Handy/Smartphone.
2. Mein Handy/Smartphone **bleibt meins** und darf mir, wenn ich mich an die Regeln halte, nicht weggenommen werden.



**Alten Eichen**

Perspektiven für Kinder und Jugendliche  
gemeinnützige GmbH



3. Mein Handy/Smartphone darf nur in **meiner Anwesenheit durchsucht** werden. Dieses geschieht bei **begründetem Verdacht**. Der Verdacht soll nach der Durchsuchung **schriftlich** begründet werden.
4. Ich mache **ungefragt und ohne Erlaubnis keine Fotos und Videos** von anderen Personen.
5. Ich **mobbe niemanden** im Internet (niemand soll fertig gemacht werden).
6. Ich bin für die Betreuer\_innen der Wohngruppe **erreichbar**.
7. Bei gemeinsamen **Mahlzeiten** schalte ich mein Handy/Smartphone auf **Stumm** und **ignoriere es**. Es befindet sich nicht auf dem Tisch. Dieses gilt selbstverständlich auch für die Betreuer\_innen.
8. Mein Handy darf mir nur **abgenommen** werden, wenn mein **Fehlverhalten mit dem Handy zu tun hat**.
9. Bevor mir mein Handy abgenommen wird, werde ich **2mal eindeutig verwarnt**. Halte ich mich nicht an die Verwarnung, muss ich das Handy/Smartphone **für mindestens 2 Tage, jedoch maximal 14 Tage abgeben**.
10. Ich halte mich an die **Nachtruhe** und schaffe es, dass mein Handy/Smartphone mich nicht vom **pünktlichen Aufstehen und Einhalten von Terminen** abhält.

Ich, ..... habe die Nutzungsbedingungen für ein Handy/Smartphone gelesen und verstanden. Mit meiner Unterschrift bestätige ich das Regelwerk und sichere zu, mich an dieses zu halten.

Bremen, den 17. Juli 2014

(Junge Eichen)

(Leitung)

Kevin

Kenstar I. Löth

Jack

Janice

M. Leber

S. Brau